

03.06.2019

Sachsens Wirtschaftsminister besucht die Niederlande und Dänemark

Hauptthemen: Nachhaltige Mobilität, Smart City, Radverkehr

(Sachsen) - Sachsens Wirtschaftsminister und Vize-Ministerpräsident Martin Dulig wird vom 2. bis 7. Juni 2019 die Niederlande und Dänemark besuchen. Stationen seiner Reise sind die Städte Amsterdam, Eindhoven, Helmond, Utrecht und Kopenhagen. Begleitet wird er u.a. von Vertretern sächsischer Unternehmen, der Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS), der Sächsischen Energieagentur SAENA GmbH und des Leibniz-Institutes für ökologische Raumentwicklung sowie vom Radverkehrsbeauftragten der Stadt Leipzig.

Im Mittelpunkt der Delegationsreise stehen wichtige Themen wie effiziente und nachhaltige Mobilität, Smart City und der Radverkehr. Durch Fachgespräche, Besuche in Unternehmen und Forschungseinrichtungen sowie politische Treffen soll ein intensiver Erfahrungsaustausch angeregt werden. Außerdem sollen Ideen für die Gestaltung von Verkehrspolitik und Stadtplanung in Sachsen gesammelt werden. "Über die Landesgrenzen hinweg bieten Veränderungen neue Chancen. Dieses Potenzial müssen wir mit Innovation und Tatkraft nutzen, statt uns gegen den Wandel zu stemmen. Aber auch angesichts der aktuellen geopolitischen Herausforderungen ist es mir wichtig, den Zusammenhalt innerhalb von Europa durch Kontakte zwischen den Regionen zu stärken", erklärt Martin Dulig. "Wir wollen von den Besten lernen. Die Niederlande und Dänemark sind in den Bereichen Mobilität und Smart City führend."

WFS-Geschäftsführer Thomas Horn ergänzt: "Mit der Reise in die Niederlande und nach Dänemark knüpfen wir an eine langjährige gute Zusammenarbeit mit diesen Staaten an, die geprägt ist von einer Vielzahl an gegenseitigen Delegationsreisen und Messebesuchen. Generell haben die Märkte der europäischen Nachbarländer für unsere Unternehmen und Forschungseinrichtungen eine enorme Bedeutung. Hier bieten sich ‚quasi vor der Haustür‘ Markt- und Kooperationschancen, die es zu nutzen gilt. Und fast alle dieser Länder sind wie Sachsen an den großen Zukunftsthemen dran. In den Niederlanden und in Dänemark konzentrieren wir uns insbesondere auf Elektromobilität und Ladeinfrastruktur, multimodale Mobilität und Smart-City-Konzepte. Wir gehen davon aus, dass sich hier weitere Möglichkeiten zur Zusammenarbeit ergeben werden."

Den kompletten Artikel finden Sie auf der Internetseite des [Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr](#).

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2022 IXPOS

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.